Der mystische Fall eines Erzengels!

Der mystische Fall eines Erzengels!

Eine teuflisch gute Kurzgeschichte!

Copyright Oktober‘ 2012 by : Franz Andreas Jüttner

Es war einmal ein Engel der seinem Gott hingebungsvoll diente, und für ihn wenn es sein musste auch durch die Höllenfeuer ging um verlorene Seelen zurück zu holen!
Gott gab ihm Aufgaben die ansonsten kein Engel im Himmel hätte erledigen können, denn dieser Engel mit Namen „Konstantinus“ hatte sich in vielen Lichtjahren enorme Fähigkeiten angeeignet um im gesamten Universum göttliche Aufgaben zu übernehmen.
Deshalb beschloss Gott ihn zum „Erzengel“ zu erheben, und ihn in die Welten des Bösen zu senden, denn dort herrschte noch immer Luzifer und seine Gemahlin „Lucia der Finsternis“, sie ist das böseste im Reich der Hölle, und fähig gute Wesen an sich zu binden!
Gott sagte zu ihm, gehe in die Hölle und hole mir die armen und gefallenen Engel zurück, denn diese haben sich durch „Lucia der Finsternis“ blenden lassen, sie haben aber eine zweite Chance verdient ihrem Gott zu dienen!
Erzengel „Konstantinus“ dankte seinem Gott und versprach ihm seinen Auftrag zu seiner vollsten Zufriedenheit zu erfüllen.
Nun breitete er seine Flügel aus, sie reichten von der Sonne bis zum Stern Aldebaran, und er flog dorthin wo sich das Universum des Teufels befand, es liegt außerhalb unseres Universums, schon aus der Ferne, Milliarden von Lichtjahren, konnte man die Feuer der Hölle sehen.
Als er nur noch wenige Lichtjahre davon entfernt war erschien ihm eine himmlische Schönheit und trug ihm auf zu ihm zu kommen, denn sie hätte für ihn ein himmlisches Gericht zubereitet, besser als was er bisher zu speisen pflegte.
Erzengel „Konstantinus“ sagte ihr, himmlische Lady, Gott mein Gebieter hat mir eine Aufgabe anvertraut die keinen Aufschub erlaube, und er dann zurück müsste um neue Aufgaben im Universum zu übernehmen!
Lucia lächelte ihn so etwas von himmlisch an, dass er schwach wurde und ihr Angebot annahm, denn dem Duft von Lucia und ihrem Mahl konnte er dann doch nicht widerstehen, auch ein Erzengel hatte Bedürfnisse lieber Leser dieser Geschichte!
Nach dem üppigen Mahl verbrachte unser Erzengel einige teuflisch gute Himmelsnächte mit ihr, und dabei vergaß er, dass er eine wichtige Aufgabe zu erfüllen hatte.
Nach dieser teuflischen guten Beziehung machte er sich, nicht ohne schlechtem Gewissen, auf den Weg in die Hölle um die gefallenen Seelen zu retten.
Plötzlich hörte er die Stimme seines Gottes, ooooh du armer Erzengel, warum hast du mir das angetan?
Erzengel „Konstantinus“ fragte, was habe ich denn getan, ich habe doch nur mit einer himmlischen Lady einige Liebesfreuden gehabt.
Da wetterte sein Gott, du Erzengel „Konstantinus“ hast dich mit der Frau von Luzifer eingelassen, und das nur weil du deine Gefühle nicht kontrollieren konntest!
So du Erzengel „Konstantinus“, gehe nun in die Hölle, und dort sollst du eine Milliarde Lichtjahre für dein Tun büßen, und du musst den gefallenen Seelen erklären warum sie nicht durch dich gerettet wurden!
Erzengel „Konstantinus“ bat seinen Gott um göttliche Gnade, aber der überhörte das Jammern seines ehemaligen Erzengels!
Am Eingang zur Hölle stand lachend „Lucia der Finsternis“, die Frau von Luzifer und streckte ihm ihre Arme entgegen und rief, kommt mein geliebter Erzengel, komm in meine Armee!
Erzengel „Konstantinus“ rief ihr entgegen, ich verfluche dich Lucia, fahr zur Hölle du böses Wesen der Dunkelheit.

Aber sie lachte nur noch lauter und meinte, da bin ich doch schon du armer Irrer!

Als der gefallene Erzengel „Konstantinus“ in die Hölle eintrat riefen ihm die gefallenen Seelen zu, komm herein du armes Wesen, wir werden dich für dein Tun büßen lassen, keine Lichtjahr sollst du hier glücklich sein, so wie wir es seid Millionen von Lichtjahren auch nicht sind.

So muss also der gefallene Erzengel „Konstantinus“ in der Hölle schmoren, und kein himmlisches Wesen in unserem Universum wird ihm je zur Hilfe kommen, denn das hatte der Gott aller Götter seinen Engeln verboten!

Nun wird der gefallene Erzengel „Konstantinus“ für lange Zeit für sein schändliches Tun die Verantwortung tragen, und dasi könnt immer wieder sehen wenn im Universum ein Stern explodiert, denn das ist der jämmerliche Aufschrei unseres gefallenen Erzengel „Konstantinus“!

An seiner Stelle hat Gott den Engel „Hyperionimus“ berufen, und dieser Erzengel leuchtet seitdem in vollem Glanze im Universum, in Form einer strahlenden Galaxie!

Und dies ist dann aber auch das Ende meiner teuflisch guten Engelsgeschichte!

© Franz Andreas Jüttner

Diese PDF wurde erstellt durch das Schreiber Netzwerk